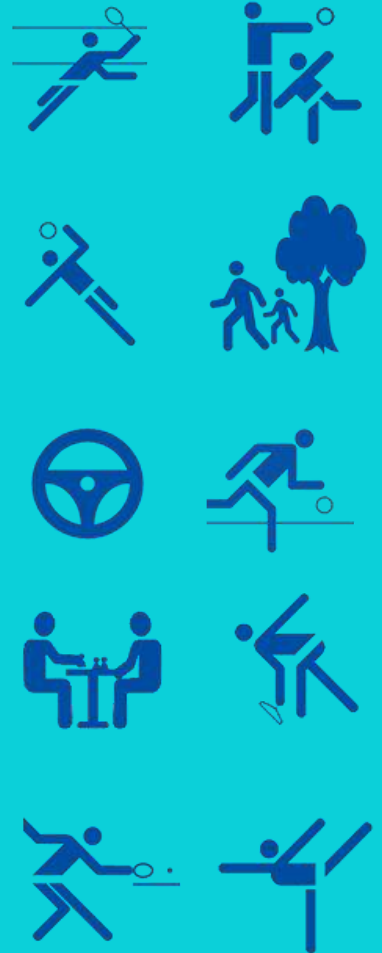




SOMMER
2018
Heft 138

Sportreport

TSV Marienfelde 1890 e.V.





HERBST FEST

mit Trödelmarkt

Samstag, 29.09.2018

14:00 – 18:00 Uhr

Alt-Marienfelde 36 | 12277 Berlin

Anmeldungen Trödelmarkt bis 01.09. an:

sabine.macharski@tsv-marienfelde.de



Der Vorstand dankt allen fleißigen Autoren für ihre Beiträge nur durch euch kann der Sportreport weiter existieren!

Termine 2018

30.06. - 01.07.	Rock-Treff und Spielfest mit TSV Beteiligung	Volkspark Mariendorf
15.09.	Domagkstraßen-Fest mit TSV Beteiligung	
22.09.	Kiepert Meile	
29.09.	Herbstfest mit Trödelmarkt	Vereinsgelände Alt-Marienfelde 36
24.11.	Stiftungsfest	Hotel Steglitz International Albrechtstrasse 2 12165 Berlin
08. - 09.12.	Weihnachtsmarkt	Vereinsgelände Alt-Marienfelde 36



Vereinsheimnutzung

Ab sofort erfolgt die Vergabe der Räume im Vereinsheim nur noch über Sabine Macharski.
Vereinsheimnutzung@tsv-marienfelde.info

Änderung der Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Sprechzeiten

Dienstag	13:00 – 14:00 Uhr
Donnerstag	19:00 – 20:00 Uhr

Sommerfest 2018

Am Sonntag, den 17.06 hat wieder das Sport- und Sommerfest stattgefunden, bei dem sich Jung und Alt in zahlreichen Disziplinen messen konnten. Insgesamt 100 Kinder meisterten bei schönstem Wetter die Stationen vom Hindernis-Parcours über Weitwurf, Büchsenwerfen, Sackhüpfen, Eierlauf und zahlreiche mehr. Durch das abwechslungsreiche Programm kam keine Langeweile auf. Ein großer Dank geht an die fleißigen Organisatoren und Helfer, die das Fest erst möglich gemacht haben.





Das Neueste aus der Abteilung

Wir haben wieder eine vollständige Abteilungsleitung, so dass sich die Arbeit wieder auf mehrere Schultern verteilen lässt. Vielen Dank an dieser Stelle an die Gewählten, die sich der Mitverantwortung für die Abteilung stellen.

Eure Ansprechpartner für Ideen, Anregungen und evtl. Kritik sind nun folgende Leute:



Abteilungsleiterin

Claudia Heinrich
01 77 – 7 11 11 45

Kassenwart

Martin Caleta
01 76 – 67 87 65 71



Jugendwartin

Svenja Michel
01 76 – 24 87 07 50

Sportwart

Oliver Heinrich
01 77 – 7 11 11 44



Pressewart

Patrick Albrecht
01 79 – 24 94 41 81

Ich wünsche uns allen eine schöne Sommerzeit und freue mich schon jetzt auf im September beginnende neue Saison.

Eure Abteilungsleiterin *Claudia* Heinrich

Neues aus der Jugendabteilung

Wir schreiben den Monat Juni, folglich haben alle Kinder bzw. Jugendlichen den Weg in die neue Altersklasse vollzogen und viele der Mannschaften befinden sich schon in den Qualifikationsspielen bzw. in der Vorbereitung auf die neue Saison. Erfreulich ist, dass wir auch in der neuen Saison alle männlichen Altersklassen besetzen können, aber auch bei den Mädchen tut sich einiges, so dass wir in die neue Saison mit drei Mädchenmannschaften starten. Dies ist eine sehr positive Entwicklung, aber auch an dieser Stelle gibt es natürlich Luft nach oben. Daher unser Aufruf an alle Teamsportbegeisterten da draußen:

„Wir, die Handballer, suchen immer sportbegeisterte Kinder, die Lust haben unsere Sportart auszuprobieren! Schnappt Euch eure Sportsachen, egal ob fünf Jahre oder schon 18, egal ob Mädchen oder Junge! Wir freuen uns über jedes Kind, dass unseren Sport und die Begeisterung teilen möchte!“

Wir freuen uns immer über neue „Kleine Handballer“

Wer Lust und Freude an der Bewegung hat und eine Möglichkeit sucht eine neue Sportart zu probieren, greift Euch einfach eure Sportsachen und kommt zum Probetraining in der HANDBALL-Abteilung! **Wir freuen uns auf Euch!**

Trainingszeiten:

D-Jugend (Mä): Mittwoch 17.00 -18.30 Uhr Baußnernweg (Jh. 2004 bis 2008)
E-Jugend (Ju): Mittwoch 17.00 -18.30 Uhr Erbdorfer Weg (Jh. 2008 bis 2009)
Minis: Donnerstag 16.30-18.30 Uhr Erbdorfer Weg (Jh. 2010 und jünger)



Im Mai ging es schon traditionell für alle Mannschaften der Jugendabteilung auf große Fahrt. Das Ziel... das Turnier der VSK Bungerhof in Delmenhorst. Drei Tage voller Handball und Spaß für Groß und Klein. Am Ende standen auf der Habenseite viele glückliche Kinder, sowie der Turniersieg unserer Minis, der 3. Platz der weiblichen D-Jugend, als auch der sehr gute 4. Platz der männlichen A-Jugend. An dieser Stelle ein **dickes Dankeschön an Olli** und alle meine fleißigen Helfer und Trainer auf der Fahrt. Es ist schön zu sehen, wie reibungslos so eine Fahrt ablaufen kann, wenn alle mit anpacken!

Für den weiteren Verlauf der Sommermonate wünsche ich allen Mannschaften und Trainern viel Erfolg in der Vorbereitung, auf das die Quälerei dann im September fruchtet und alle Mannschaften einen erfolgreichen ersten Spieltag bestreiten können.

Viel Spaß beim Schwitzen und „Arbeiten“

Eure Jugendwartin Svenja Michel

Die Marienfelder Mädchenbande meldet sich zu Wort...

Wer wir sind? Wir sind ein bunt gemischter Haufen Mädchen, die alle eine Leidenschaft teilen. den Spaß am Handball spielen.



Was ist in letzter Zeit bei den Mädchen passiert? Nach einer doch eher schwächeren Hinrunde in der Saison 2017/2018 klotzten die Mädchen im Training hart ran und der Erfolg ließ nicht lange

auf sich warten. Es folgte eine Rückrunde die das Trainerteam immer und immer wieder ins Stauen versetzte. Die Mädchen zeigten eine sehr positive Entwicklung was das Abwehr- und Angriffsverhalten anging und dadurch kämpften sie sich von Sieg zu Sieg. Am Ende der Saison stand der Tabellenplatz 2 zu Buche und die Tatsache, dass sich alle Mädchen individuell stark weiter entwickelt haben. Dazu gratulieren wir von Trainerseite recht herzlich und hoffen natürlich, dass sich diese Entwicklung weiter fortsetzt.

Das nächste Highlight der Mädchen war die Jugendfahrt nach Delmenhorst. Wie auch im letzten Jahr stellten wir kadermäßig die größte Mannschaft, so dass wir vor Ort in zwei Mannschaften antraten, damit alle Mädchen auch ausreichend Spielanteile bekommen konnten. Von vorn herein stand aber eine Tatsache fest: „Wir gewinnen als komplette Mannschaft!“



Nach zwei wunderschönen Tagen voller Sonnenschein und anstrengender Spiele hatten sich die Mädchen einen hervorragenden 3. Platz erkämpft!

GLÜCKWUNSCH MÄDELS!!

Wie geht es nun weiter mit den Mädchen? Da wir in der vergangen Saison gesehen haben das es schwer ist allen Mädchen ausreichend Spielanteile zu gewährleisten, haben wir die Entscheidung getroffen in der neuen Spielzeit mit zwei Mannschaften anzutreten. Dabei wird die eine Mannschaft in der C-Jugend spielen, die andere Mannschaft bleibt in der D-Jugend. Damit aber das sehr gute Mannschaftsgefüge nicht zerbricht, werden die Mädchen weiterhin zusammen die Trainingseinheiten bestreiten, denn bis auf drei Mädchen, welche fest in der C-Jugend spielen, haben wir den großen Vorteile mit allen anderen Mädchen zwischen den beiden Mannschaften rotieren zu können. Momentan befinden wir uns in der Übergangsphase in die Vorbereitung. Jeden Mittwoch gehen die Mädchen fleißig joggen, auch wenn dies nicht ihre Lieblingsdisziplin ist, den vielen Treppen in Marienfelde sei Dank, ziehen die Mädchen aber voll mit und beißen sich dadurch. In der Halle geht die Arbeit mit Ball weiter, denn trotz der jüngsten Erfolge haben wir nicht die Zeit uns auszuruhen. Der September ist früher da als uns allen lieb ist und bis dahin möchten wir das Abwehrverhalten noch deutlich steigern, ebenso das Pass- und Wurfbild der Mädchen verbessern. Ziehen weiterhin alle an einem Strang, Mädchen wie auch Eltern, dann werden wir es ohne Probleme schaffen eine gute Ausgangsposition für den Saisonstart zu erarbeiten. Bis dahin hoffen wir, dass alle Mädchen weiter mit so viel Fleiß und Eifer dabei sind!



Viel Spaß und Erfolg in der Vorbereitung wünschen

Svenja, Niclas und Tobias von der Marienfelder Mädchenbande

Die Handballabteilung bietet 1 Monat kostenloses Probetraining

Wir warten auf dich!

*Es ist ratsam, immer erst einmal mit dem jeweiligen Trainer Kontakt aufzunehmen,
da auch manche Trainingstage wegen Spielansetzungen verlegt werden könnten!*

Infos zu Trainingszeiten auf Seiten 20-21

Weitere Infos auf www.tsv-marienfelde.de → Handball

Ein Hoch auf den 60er Stammtisch!

Ein ganz herzliches und dickes Dankeschön an 60er Stammtisch der Handballer für eine sehr großzügige Spende für die Jugendfahrt. Dank dieser Spende konnten wir es allen kleinen und großen Handballern ermöglichen diese tolle Erfahrung einer Turnierfahrt mitzuerleben.



Die Kinder verbrachten bei strahlendem Sonnenschein drei tolle Tage voller Handball und Spaß! Am Ende feierten unsere Minis den Turniersieg. Die weibliche D erkämpfte sich einen sehr starken 3. Platz und auch die männliche A bejubelte einen guten 4. Platz!

Also nochmal vielen herzlichen Dank für die Spende des 60er Stammtisch!

Claudia Heinrich und Svenja Michel

Marienfelder Dinos (Alte Herren Ü 40)

2. Spiel: SG AC/Eintracht - TSV Marienfelde „Alte Herren“ 31:14 (14:6) vom 24.09.2017

Am Tag der Bundestagswahl und des Berlin-Marathons starteten wir um 13:00 Uhr in der Dorfaue auf die lange Reise nach Marzahn-Hellersdorf. Nach einer knappen Stunde Fahrt versammelten sich dann unsere 10 Dinos in der Halle. Neben den Torhütern Norbert und Carsten, waren auch Reiner, Eddy, Manu, Trutti, Adam und TomTom dabei. Zusätzlich konnten wir ThomBa nach seinem Urlaub und Harald nach langer Verletzungspause wieder auf der Platte begrüßen. Trainer Dietmar und Frank waren auf Reisen und die Verletztenliste mit Mario, Uwe, Norbert, Jurek, Volker, Andre und Detlef immer noch viel zu lang.

Beim Aufwärmen konnten wir bei der Gastgeber-Mannschaft einige neue Gesichter entdecken. Nur kurz später wurde es Gewissheit: Bei der SG AC/Eintracht wurden die 1. und die 2.Mannschaft zusammengelegt. Damit durften wir uns auf einen deutlich stärkeren Gegner einstellen, als wir ihn aus den Vorjahren gewohnt waren. Aufgrund nicht vorhandener Schiedsrichter bot der Gastgeber an einen Vereinskollegen pfeifen zu lassen. Wir konnten leider keinen zusätzlichen 2.Schiedsrichter stellen, weil wir alle Mann für das Spiel brauchten.

Der Spielbeginn begann recht ausgeglichen. So konnten wir bis zum 4:4 ganz gut mithalten. Dann kam es zu einigen Fehlwürfen und auch der Eintracht-Keeper fischte so einige Bälle aus den Ecken, Spielzüge klappten nicht. So zog die Eintracht auf 10:5 davon. Bei der Eintracht wurde in der Deckung ordentlich zugepackt, teilweise auch etwas zu ordentlich, was aber nicht wirklich konsequent gepfiffen wurde. Durch unser eigenes Unvermögen und die Schiedsrichter-Entscheidungen stellte sich ein gewisser Unmut ein. Auch lief die Eintracht konsequent Konter und 2.Welle, wo wir nur wenig entgegensetzen hatten. Somit stand es zur Halbzeit dann 14:6. Alle waren irgendwie entsetzt, so hoch hatten wir lange nicht zurückgelegen. Auch in der 2.Halbzeit wurde es nicht besser. Neben der Kondition lies nun auch die Motivation spürbar nach. Somit liefen die Gegner einen Konter nach dem anderen ohne wirkliche Gegenwehr. Die letzten 10-15 Minuten spielten die Gegner trotz der hohen Führung unverständlicherweise recht rabiat und kassierten dann doch noch die erste und einzige Zeitstrafe. Insgesamt gab es auf jeder Seite 4 Siebenmeter. Diesmal haben wir übrigens alle 4 verwandelt! Über 18:7, 21:8, 27:10 nahm das Elend dann mit 31:14 endlich ein Ende. Es hat keinen Spaß gemacht, alle waren irgendwie unzufrieden und einfach froh, dass es vorbei war. Erwähnenswert ist vielleicht noch, dass allein zwei(!) Spieler der Eintracht (beide ehemals 1.Mannschaft) 21 der 31 Tore erzielt haben. Bei uns gab es folgende Torschützen: Thomba (4), Eddy (3), Manu (3), Trutti (2), Adam (1), Harald (1). Auch ein Anzeichen dafür, dass wir unseren Rückraum nicht richtig ins Spiel bringen konnten.

Dann wurde noch eiskalt geduscht und es ging auf die lange Heimfahrt. Wie heißt es immer? Mund abputzen, nächstes Spiel besser machen!

TomTom

4. Spiel bei SG OSF Berlin - TSV Marienfelde „Alte Herren“ 31:11 (9:6) vom 11.11.2017

„Wir sind das letzte Aufgebot, machen wir das Beste draus...!“ So lauteten Trainer Dietmars Worte vorm Anpfiff beim Auswärtsspiel in Schöneberg gegen die SG OSF Berlin. Und tatsächlich waren wir diesmal nur 9 Mann (Dietmar, Eddy, Adam, Thomba, Trutti, Norbert und TomTom), davon zwei Torhüter (Carsten und Jurek). Jurek erklärte sich bereit als Feldspieler mitzumachen und auch Trainer Dietmar streifte sein Trikot über, somit hatten wir zumindest zwei Auswechselspieler. Besonders mau besetzt war diesmal unser Rückraum wo wir gleichzeitig auf

Uwe, Mario, Harald und Frank verzichten mussten, und dadurch mit Trutti nur einen „etatmäßigen“ Rückraumschützen aufstellen konnten. Eddy und Adam versuchten ihn dabei bestmöglich zu unterstützen. Auch Reiner und Manu konnten leider nicht dabei sein. So starteten wir mit Thomba und Norbert auf Außen, TomTom am Kreis musste 60 Minuten durchspielen. Wir trafen heute erstmalig auf die SG OSF Berlin, welche bisher in der „besseren“ Staffel A spielte. Unsere Erwartungshaltung war also eher zurückhaltend, umso überraschter waren wir, dass wir nach 8 Minuten immer noch mit 1:3 in Führung lagen. Unsere Abwehrarbeit funktionierte recht gut, allerdings hat unser Gegner auch einiges an Chancen nicht genutzt. Nach 25 Minuten war die OSF dann aber mit 7:5 in Führung, Halbzeitstand 9:6. Irgendwie waren alle etwas überrascht, wenig Tore und ein recht knappes Ergebnis. Damit hatte eigentlich niemand wirklich gerechnet. Aber es sollte ja noch eine zweite Halbzeit folgen. Die Schöneberger hatten sich wohl vorgenommen ihre Chancen konsequenter zu nutzen und bei uns Dinos stellten sich so langsam aber sicher konditionelle Lücken ein. Neben Missverständnissen und Fehlpässen, stimmte nun auch öfter die Abstimmung in der Abwehr nicht mehr. Und wie schon im letzten Spiel wurden wir immer öfter ausgekontert. Auch einige gute Torwart-Aktionen von Carsten konnten den Lauf nicht stoppen, die zweite Hälfte lief komplett an uns vorbei. Unser Gegner fasste in der Deckung ordentlich zu. Das ganze Spiel war sehr körperbetont, aber nicht unfair. Insbesondere am Kreis wurde gut zugelangt, dadurch konnte TomTom immerhin 6 der 7 Strafwürfe rausholen, von denen wir auch 5 verwandeln konnten. Der offizielle Schiedsrichter hatte die Partie übrigens prima im Griff. Die Dinos erhielten zwei gelbe Karten, zwei Zeitstrafen und für Adam noch eine rote Karte in der 45. Minute. Die Schöneberger sammelten drei gelbe Karten und vier Zeitstrafen, davon drei in den letzten fünf Minuten. Daraus konnten wir leider kein Kapital schlagen, zumal wir bereits uneinholbar zurücklagen. Die zweite Halbzeit ging nämlich leider mehr als deutlich (22:5) an den Gastgeber, Endstand somit 31:11. Von unseren 11 Toren waren 5 Siebenmeter, bedeutet pro Halbzeit drei Treffer aus dem Spiel heraus. Das ist schon recht übersichtlich und veranschaulicht den fehlenden Rückraum. Torschützen: Trutti (4), Eddy (4), Norbert (1), Thomba (1) und Adam (1).

Irgendwie waren wir noch stolz auf unsere Leistung der 1. Halbzeit, fanden den deutlichen Einbruch in der zweiten Hälfte dann aber doch etwas deprimierend. Also wieder einmal: Mund abputzen! Nächstes Spiel besser machen und auf Verstärkung einiger Rückkehrer hoffen.

TomTom



6. Spiel: TSV Marienfelde „Alte Herren“ – SV Buckow 21:28 (12:15) vom 06.01.2018

Beim ersten Spiel im neuen Jahr war der SV Buckow bei uns zu Gast. Nach erfolgter EDV-Schulung übernahmen Uwe und Volker das Kampfgericht. Geleitet wurde das Spiel von Schiedsrichter Hoffmann. Wir waren heute ganz gut besetzt, mussten aber auf Trutti, Adam, Jurek und Reiner verzichten. Auch Trainer Dietmar konnte leider nicht dabei sein, wurde aber durch Manu ersetzt, der das Coaching übernahm. Auch Buckow ist fast komplett erschienen. An einem guten Tag ist vieles möglich, zumindest wollten wir es den Buckowern nicht zu leichtmachen. Vor allem wollten wir nicht wieder den Spielbeginn verschlafen, sondern von Anfang an konzentriert auf der Platte stehen. Das gelang uns in den ersten 20 Minuten auch recht ordentlich, wir konnten über 2:2, 4:4, 6:6, 8:8 bis zum 11:11 überraschend gut mithalten. Unsere Abwehr stand recht ordentlich, nur die „2“ im Rückraum bekamen wir nicht richtig in den Griff. Zum Halbzeitstand von 12:15 gingen bereits 8 der 15 Tore auf sein Konto. Ärgerlich war auch, dass wir insgesamt 4 Tore nach gegnerischem Anwurf kassiert haben, weil wir einfach nicht schnell genug umgeschaltet haben. Unsere geübten Spielzüge haben wir zumindest einige Male versucht, wenn auch nicht wirklich erfolgreich. Im Rückraum wurde so einige Chance vergeben, und auch unsere Torhüter offenbarten heute noch Potentiale.

In der zweiten Hälfte haben wir es dann mit einer Manndeckung der „2“ versucht, was aber nur wenig geholfen hat. Buckow hatte sicherlich einen deutlicheren Halbzeitstand erwartet. Zum Ende der ersten, und dann auch in der zweiten Halbzeit wurde die ohnehin recht körperliche Gangart der Buckower noch mal deutlich angezogen. Viele Diskussionen mit dem Schiedsrichter und teils unfaire Fouls führten dann auch zu insgesamt 6 Zeitstrafen gegen Buckow und zu einer roten Karte in der 60. Spielminute. Aber auch in Überzahl gelang uns leider nicht all zu viel. Zwar konnten wir zu Beginn der zweiten Hälfte noch mal auf 15:17 anschließen, rannten dann aber lange einem 5-Tore-Vorsprung hinterher. Die Buckower „2“ punktete dann dreimal in Folge und so stand es 15:20. Mario konnte ab der 38. Minute leider nicht mehr weiterspielen und es fehlte unter anderem seine Dynamik im Rückraum. So lief es weiter über 17:22 und 20:25. Dann gab es nochmal 3 Gegentore in nur 2,5 Minuten zum 20:28 und ein Abschlusstor für uns zum Endstand von 21:28.

Insgesamt war unser Spiel aber recht ordentlich. Buckow war halt oft einen Schritt schneller und mit seinen beiden Rückraum-Schützen „2“ und „70“ (beide zusammen 20 der 28 Tore) zu dominant. Für uns trafen Harald (5), Ray (5), Frank (4), Mario (3), Eddy und Norbert (je 2). Immerhin musste sich Buckow anstrengen und damit hatten wir unser Ziel ja auch irgendwie erreicht. Buckow-Trainer DJ brachte dann noch den versprochenen Bierkasten für unsere erfolgte Zustimmung zur Spielverlegung.

Dann ging's in verdiente Rest-Wochenende, blaue Flecken und sonstige Blessuren ausheilen.

TomTom

7. Spiel: Rotation Prenzlauer Berg - TSV Marienfelde „Alte Herren“ 27:20 (13:11) vom 14.01.2018

Früh ging der Wecker an diesem Sonntagmorgen. Abfahrt 10:30 Uhr an der Dorfaue stand im Kalender. Die Reise ging zur Werner-Seelenbinder-Halle, zum Tabellenführer „Rotation Prenzlauer Berg“, welcher in dieser Saison die Tabelle noch ohne Punktverlust anführt und auch beim letzten HVB-Oldie-Turnier im Finale stand. Daher haben wir uns nicht allzu viel Chancen ausgerechnet, wollten uns aber, wie schon gegen Buckow, gut verkaufen und ein ordentliches Spiel abliefern. Unser Kader war mit Harald, Trutti, Ray, Frank, Eddy, ThomBa, Norbert V., TomTom sowie Norbert und Carsten im Tor soweit gut besetzt, verzichten mussten wir auf Mario, Adam, Jurek und Reiner. Dafür hatten wir heute mit Dietmar und Manu ein Coaching-Duo.

Der Schiedsrichter für die heutige Partie wurde von der Heimmannschaft gestellt.

Konzentration in Angriff und Abwehr von Beginn an lautete wieder die Devise. Keine hektischen Aktionen sowie unnötige Ballverluste vermeiden. Und auch mal öfter unsere Spielzüge ansagen und umsetzen. So lief die erste Halbzeit auch wieder überraschend gut. Über 2:2, 6:6, 9:9 konnten wir lange mithalten und gingen mit einem knappen Rückstand von nur 13:11 in die Halbzeitpause. Unsere Abwehr stand überwiegend gut, die Torhüter machten einen ordentlichen Job. Das Spiel der Prenzlauer profitierte überwiegend von der „73“ im Rückraum und einigen schnellen Tempogegenstößen.

Der Start in die 2.Halbzeit war dann zunächst weniger gut. Schnelle 4 Gegentore und es stand 17:11. Aber wir blieben weiter konzentriert und konnten über 17:13 bis auf 18:16 aufholen und damit auf nur 2 Tore verkürzen. Darüber war offensichtlich auch der Favorit verwundert und das bisher sehr faire Spiel wurde dann doch härter. Leider gab es einige unschöne Aktionen, welche unter normalen Umständen auch mit Zeitstrafen geahndet worden wären. Diese blieben aber aufgrund des Heimschiedsrichters leider aus. Auch die Kreisanspiele wurden viel zu früh weggepfiffen um 7-Meter-Entscheidungen zu vermeiden. Schade, aber so ging es dann über 20:17 durch drei schnelle Tore der „73“ auf 23:17. Diesen Vorsprung konnten wir dann nicht mehr aufholen, zumal dann auch unsere Kondition spürbar nachließ. Somit stand es zum Ende 27:20. Insgesamt waren wir aber zufrieden, ein ordentliches Handballspiel, einige Spielzüge, schöne Kreisanspiele, und dass gegen den Tabellenführer... alles gut. Getroffen haben Ray (5), Eddy (5), TomTom (4), Trutti (3), Frank (2) und ThomBa (1). Frisch geduscht ging es dann auf die Heimreise in den Rest-Sonntag.

TomTom

8. Spiel: TSV Marienfelde „Alte Herren“ – HC Pankow 17:17 (7:11) vom 20.01.2018

Heimspieltag! Unser Gast war heute der HC Pankow. Ein starker Gegner mit guten Rückraum-Schützen, gegen den wir meistens unterlegen waren. Aber auch unser Rückraum war heute mit Harald, Trutti, Mario und Ray komplett anwesend. Zusätzlich waren auch Frank, Eddy, ThomBa, Reiner und TomTom dabei sowie Carsten und Norbert im Tor. Norbert V., Jurek und Adam fielen leider aus. Dietmar und Manu haben uns gut auf die Pankower eingestellt. Geleitet wurde das Spiel von den Schiedsrichtern Hoffmann und Pohl. Letzterer wurde von Pankow gestellt. Nach einigen unglücklichen Entscheidungen in der ersten Hälfte war es dann aber eine insgesamt ordentliche Schiedsrichter-Leistung.

Los ging's mit dem Führungstreffer für die Dinos, und wir konnten über 2:2 bis zum 4:4 mithalten. Dann einen 7-Meter gegen uns, ein verworfener von uns und einige unnötige Fang- und Abspielfehler und es ging schnell über 5:7 und 6:9 zum Halbzeitstand von 7:11. In der 25.Minute musste dann unser Torhüter Carsten wegen einer roten Karte vom Platz, leider hatte er als letzter Mann den Gegenspieler etwas unglücklich am Torwurf gehindert. Die Pankower kreuzten viel im Rückraum und konnten dadurch immer wieder Lücken in unserer Abwehr schaffen. Die Nummer 3, ihr linkshändiger Rückraumspieler, kam leider zu oft zu Wurfgelegenheiten. In der Pausenbesprechung planten wir daher, es in der 2.Hälfte mit einer Manndeckung zu versuchen. Beim Stand von 8:12 gab es eine Zeitstrafe gegen Pankow, die wir mit 2 Toren nutzen konnten, ein weiteres Tor und einen 7-Meter später hatten wir tatsächlich auf 12:12 aufgeholt. Das Spiel wurde dann leicht ruppiger und blieb über 14:14 weiter spannend. Es gab dann weitere Verwarnungen und Zeitstrafen auf beiden Seiten sowie einen 7-Meter gegen uns, Pankow war in der 50.Spielminute wieder auf 15:17 davongezogen. Innerhalb von 20 Sekunden gab es dann eine Verwarnung und darauf eine Zeitstrafe gegen die Pankower „5“ aufgrund unschönen Foulspiels. Das konnten wir nicht direkt nutzen, setzten aber noch 2 Treffer in den letzten 5 Minuten zum 17:17. Pankow gelang in den letzten 10 Minuten kein einziger Treffer mehr, großes Lob an die tolle Abwehr-Leistung! Somit blieb es tatsächlich bei einem Unentschieden und wir waren recht

zufrieden, den Pankowern einen Punkt gemopst zu haben. Wie schon in den letzten Spielen gab es auch heute wieder eine recht ausgeglichene Tore-Verteilung: Ray (4), Frank (4), Eddy (3), Mario (3) sowie Thomba, Harald und TomTom (je 1).

TomTom

9. Spiel: SG FES - TSV Marienfelde „Alte Herren“ 18:26 (10:14) vom 27.01.2018

Heute stand mal wieder eine lange Auswärtsreise auf dem Programm. Eine knappe Stunde mitten durch die Stadt nach Berlin-Weißensee zu unseren Freunden der SG FES. Manu übernahm heute alleine das Coaching, weil Dietmar leider verhindert war. Frank, Carsten, Jurek und Adam fehlten verletzungsbedingt. So gingen wir mit Harald, Mario, Trutti und Ray im Rückraum an den Start sowie mit Eddy, ThomBa, Reiner, Norbert V. und TomTom. Norbert musste heute volle 60 Minuten das Tor alleine hüten. Eigentlich haben wir gegen die SG FES immer ganz gut abgeschnitten und waren daher recht optimistisch heute zwei Punkte mit nach Marienfelde zu nehmen. Beim Aufwärmen erfuhren wir, dass die Biesdorfer zusätzlich personell auch sehr dünn bestückt waren. Ihnen fehlten einige gute Spieler verletzungsbedingt und mit gerade sieben Mann mussten sie sogar ohne Auswechselspieler an den Start gehen. Gepfiffen wurde von Herrn Kuschmann, der das im Großen und Ganzen gut im Griff hatte. Zumindest verteilten sich die Fehlentscheidungen gerecht auf beiden Seiten. Aber wie erwartet, war es ohnehin ein sehr faires und freundschaftliches Aufeinandertreffen. So gab es lediglich eine Zeitstrafe gegen FES und insgesamt 4 gelbe Karten sowie 7 Strafwürfe.

Trotzdem wollten wir wieder von Beginn an konzentriert spielen und den Gegner auf keinen Fall unterschätzen. So gingen wir auch schnell mit 1:4 in Führung, aber FES blieb über 4:6 dran und konnte nach 2 Strafwürfen sogar auf 6:6 aufholen. Daraufhin nahmen wir die erste Auszeit mit klaren Ansagen von Manu. Bessere Abstimmung in der Abwehr war nötig, prompt lief es wieder besser und es stand 6:10. Den 4-Tore-Vorsprung konnten wir dann auch mit in die Halbzeit nehmen, Stand 10:14. Aber Biesdorf blieb weiter dran und konnte in der 40. Minute sogar wieder auf 2 Tore verkürzen (14:16). Letztendlich machten sich dann aber doch die fehlenden Auswechselspieler bei FES bemerkbar und die Konditionsvorteile waren diesmal auf unserer Seite. So kamen wir öfter zu Tempo-Gegenstößen, bzw. über die zweite Welle. Auch am Kreis wurden auf einmal die Lücken größer und es gelang uns zunächst den 4-Tore-Vorsprung wiederherzustellen (16:20) und dann in der Schlussphase noch zum Endstand von 18:26 davonzuziehen. Im Rückraum gelangen heute Ray (9) und Mario (7) die meisten Treffer, aber auch alle anderen durften mindestens einmal ran: ThomBa (3), Eddy (2), Reiner, Harald, Trutti, Norbert V. und TomTom (je 1).

Nach dem Spiel bekamen wir noch einen Kasten Radler spendiert und beim gemeinsamen Duschen wurde noch geplaudert und gelacht. So hat das Spaß gemacht und auch die lange Heimfahrt etwas erleichtert.

TomTom

2. Oldie-Turnier (Ü40) der SG OSF

Am 14.04.2018 hatte die SG OSF zum 2. Oldie-Turnier in die Sporthalle Geisbergstraße (Schöneberg) geladen. Aus dem Süden waren die HG Amberg und die Isarhaie Moosburg (Bayern) angereist, aus dem Norden die SV Warnemünde (MV). Berlin war durch Eiche Köpenick, die Marienfelder Dinos sowie den Gastgeber vertreten.

Da die Turnierbereitschaft bei unseren Stammspielern eher durchwachsen ist, hatte Trainer Dietmar nur 6 Dinos zur Verfügung (Norbert und Jurek im Tor, Ray, Frank, Thomba und TomTom). Eddy musste leider kurzfristig absagen und Frank konnte aufgrund von Rückenproblemen nur das erste Spiel bestreiten. Wir hatten uns daher im Vorfeld mit Freunden

der SG FES (Steffen und Micha), der Berliner Feuerwehr (Rene und Thyl) sowie Toscha verstärkt. So musste man sich erst finden und die Laufwege und Spielweise der Anderen kennenlernen. Die Spielzeit betrug 20 min. ohne Pause. Schiedsrichter wurden jeweils von den Teilnehmern gestellt. Für uns haben diese Aufgabe Carsten und Toscha übernommen. Vielen Dank noch mal an dieser Stelle. Wie sich im Turnierverlauf herauskristallisierte, war die Leistungsdichte aller Mannschaften fast auf einem Level. Die meisten Spiele verliefen recht knapp und wurden erst in den Schlussminuten entschieden.

Dinos – Eiche Köpenick 8 : 9

Um 10:30 Uhr wurde dann das Turnier mit dem Spiel gegen unseren Liga-Rivalen Eiche Köpenick eröffnet. Das erste Spiel war nicht leicht für uns, weniger durch Eiche, sondern eher durch den noch fehlenden, eigenen Spielrhythmus und die Sicherheit. Es gab viele Fehlwürfe, Abstimmung und Zuweisung in der Deckung war auch noch nicht stimmig. Eiche führte im gesamten Spiel mit 1–2 Toren. 30 Sekunden vor Schluss netzten wir zum 8:8 ein und 2 Sekunden vor Schluss traf Eiche dann doch noch zum 8:9.

Dinos – Gastgeber SG-OSF 7 : 9

Spielerische Verbesserung im Angriff und in der Deckung, aber für OSF war es noch zu wenig. OSF war spielerisch die bessere Mannschaft und hatte auch die stärkeren Einzelspieler, 5 Siebenmeter sagen schon etwas aus. Für die Dinos war es trotzdem ein gutes Spiel, immer unter der Berücksichtigung dieser zusammengewürfelten Mannschaft.

Dinos – Iserhaie Moosburg 8 : 5

Das 3. Spiel brachte dann den 1. Sieg (leider auch den Einzigen). Beide Mannschaften mit großer kämpferischer Leistung. Bei den Dinos kommt langsam Harmonie in die Abläufe und die Bewegung. Entscheidend war die hohe Laufbereitschaft der Dinos im Angriff und die Abstimmung in der Abwehrarbeit. In den letzten 3 Min. wurde von beiden Mannschaften nochmal unnötige Hektik ins Spiel gebracht.

Dinos – SV Warnemünde 10 : 8

Ein Spiel auf Augenhöhe gegen die hochgewachsenen Nordlichter. Insgesamt auch das Spiel mit der höchsten Härte. Warnemünde ist zunächst schneller ins Spiel gekommen, da hatten wir scheinbar noch schwere Füße. Trotzdem konnten wir uns dann einen 3-Tore-Vorsprung erarbeiten, den wir dann durch Unkonzentriertheit in den letzten 3 Spielminuten wieder hergaben. Fünf technische Fehler in Folge führten zum 10 : 8 Sieg für Warnemünde.

Dinos – HG Amberg 6 : 8

Im fünften und letzten Spiel der Dinos ging es dann gegen den späteren Turniersieger. Mittlerweile waren die Beine nun schon richtig schwer und wir sind immer wieder in Rückstand geraten. Trotz Volldampf ging das Spiel auch leider mit 2 Toren knapp verloren. Leider haben wir unsere letzten beiden Angriffe, aus guten Torsituationen, keinen Ausgleich erzielen können, stattdessen haben wir 10 Sek. vor Schluss noch das 8 : 6 eingefangen.

Spielplan

No.	Beginn	Spiel		Ergebnis	SR
1	10:30	Eiche Köpenick	Marienfelder Dinos	9 : 8	5
2	10:55	Isarhaie Moosburg	SV Warnemünde	7 : 3	6
3	11:20	HG Amberg	SG-OSF	5 : 5	2
4	11:45	SV Warnemünde	Eiche Köpenick	11 : 5	3
5	12:10	Marienfelder Dinos	SG-OSF	7 : 9	1
6	12:35	Isarhaie Moosburg	HG Amberg	4 : 5	4
7	13:00	Eiche Köpenick	SG-OSF	7 : 10	5
8	13:25	SV Warnemünde	HG Amberg	7 : 8	6
9	13:50	Marienfelder Dinos	Isarhaie Moosburg	8 : 5	1
10	14:15	HG Amberg	Eiche Köpenick	8 : 5	2
11	14:40	SG-OSF	Isarhaie Moosburg	9 : 5	4
12	15:05	SV Warnemünde	Marienfelder Dinos	10 : 8	3
13	15:30	Eiche Köpenick	Isarhaie Moosburg	5 : 7	5
14	15:55	HG Amberg	Marienfelder Dinos	8 : 6	6
15	16:20	SG-OSF	SV Warnemünde	10 : 10	1

Zwischen den Spielen und auch nach Turnier-Ende wurde von allen das tolle und reichliche Verpflegungs-Angebot der SG OSF genutzt. Viele fleißige Helferlein sorgten von Beginn an mit Frühstücksbrötchen und Kaffee, über Kuchen-Buffer, zünftige Kartoffelsuppe sowie ein großes Grill-Gelage mit Nackensteaks, Würstchen und vielen Salaten für tolle Stimmung. Gleiches galt natürlich auch für die Getränke, hier flossen wohl so einige Liter frisch gezapftes Bier durch die durstigen Kehlen. Da wanderten doch gerne so einige freiwillige Scheinchen in die aufgestellte Spenden-Box für die Jugendarbeit der SG OSF. Auch das Wetter hat mitgespielt, trotz einiger Regen-Huschen konnte man doch größtenteils auch draußen sitzen.

Insgesamt eine tolle und harmonische Veranstaltung die allen Teilnehmern viel Spaß bereitet hat. Vielen Dank für die Einladung, nächstes Jahr kommen wir gerne wieder.

Dietmar & TomTom

Tabelle



PI	Teilnehmer	Sp	T	TD	Pkt
1	HG Amberg	5	34:27	7	9:1
2	SG-OSF	5	43:34	9	8:2
3	SV Warnemünde	5	41:38	3	5:5
4	Isarhaie Moosburg	5	28:30	-2	4:6
5	Eiche Köpenick	5	31:44	-13	2:8
6	Marienfelder Dinos	5	37:41	-4	2:8



Bericht der Abteilungsleitung

Die Prellballspielenden im TSV können auf eine abwechslungsreiche Saison 2017/2018 zurückblicken.

Auch in dieser Saison haben wir mit vielen Mannschaften am Wettkampfbetrieb – jung bis alt / männlich und weiblich - teilgenommen. Besonders erfreulich ist, dass wir nach einigen Jahren wieder eine weibliche Jugend 11-14 Jahre zur Berliner Meisterschaft melden konnten. Nach einer Saison Vorbereitung konnte die Mannschaft erstmals am Wettkampfbetrieb teilnehmen.

Das Saisonhighlight für unsere Jugendmannschaften 15-18 Jahre (männlich und weiblich) war die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft im April. Beide Mannschaften erkämpften sich Siege, mussten sich aber auch stärkeren Team geschlagen geben. Im Ergebnis können beide Mannschaften auf eine gute Platzierung (5. und 9. Platz) zurückblicken.

Zwischen der Erstellung dieses Berichtes und der Veröffentlichung findet noch der Deutschlandpokal der Prellballjugend in Meinerzhagen statt. Alle vom Alter dazugehörenden Jugendlichen des TSV sind in die Auswahlteams von Berlin berufen worden. Eine Belohnung für den Trainingseinsatz aller daran Beteiligten.

Für unsere Erwachsenen-Mannschaften verlief die Saison sehr unterschiedlich.

Wir starten mit jeweils zwei Mannschaften in die Frauen- und Männer-Bundesliga.

Unsere 1. Männermannschaft spielte gewohnt konsequent, so dass nach dem 4. Spieltag feststand, auch in diesem Jahr hat sich die Mannschaft zur Deutschen Meisterschaft qualifiziert. An die konstante Leistung aus der Saison anknüpfend, spielte die Mannschaft auf der Deutschen Meisterschaft eine gute Vorrunde und konnte sich als Titelverteidiger mit nur einer Niederlage für die Endrunde qualifizieren. In diese startete die Mannschaft mit einer Niederlage, so dass in diesem Jahr am Ende der 5. Platz erreicht wurde.

Unsere 2. Männermannschaft war in dieser Saison vom Pech verfolgt. Die Spieltage nicht in voller Mannschaftsstärke antretend, konnten an den ersten 3. Spieltagen nur wenige Siege erspielt werden. Am letzten Spieltag in Berlin nutzte die Mannschaft dann ihren Heimvorteil und steigerte sich enorm. Leider fehlte am Ende des Spieltages ein Punkt, um den direkten Abstieg aus der Bundeliga zu verhindern.

Auch unsere 1. Frauenmannschaft konnte nicht alle Spieltage vollständig bestreiten. Für die Mannschaft bedeuteten die Ausfälle große Umstellungen, die auch vorbereitend zu trainieren waren. Auf den Spieltagen „belohnten sich die Spielerinnen leider nicht für ihren Trainingsfleiß“. Aber auch sie steigerten sich während der Saison und hatten etwas mehr Glück wie die Männermannschaft. Sie erreichten einen Platz, der zwar nicht zum direkten Klassenerhalt reichte, aber zur Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur Bundesliga. Gratulieren dürfen wir der Mannschaft zum direkten Wiederaufstieg in die Bundesliga.

Glück war das, was unserer 2. Frauenmannschaft leider in dieser Saison an einem Spieltag völlig fehlte. Mit einer tollen Leistung in die Saison startend, geriet die Mannschaft bei der Anreise zum 3. Spieltag in eine Vollsperrung der Autobahn. An diesem Spieltag konnte die Mannschaft lediglich zum letzten Spiel antreten. Eingeplante Siege wurden so leider zu Niederlagen, die am Ende der ausschlaggebende Faktor für den direkten Abstieg war.

Unsere 3. Männermannschaft erspielte sich in der Berliner Meisterschaft den 3. Platz, welcher zur Teilnahme an den Aufstiegsspielen berechtigt hat. Mit engagierter Leistung erkämpfte sich die Mannschaft dort einen guten 3. Platz. Unter dem Motto, alle guten Dinge sind „3“ hieß es am Ende, der 3. steigt in diesem Jahr auch in die Bundeliga auf - Glückwunsch.

Wie in den letzten Jahren konnten wir auch wieder Freizeitmannschaften melden. Zwei Mannschaften nahmen mit viel Freude an den Punktspielen teil. Irgendwie steckte nur auch in diesen Mannschaften der Wurm oder eher gesagt „ die fehlende Gesundheit“ drin. Beide Mannschaften konnten ihre Punktspiele nicht in geplanter Mannschaftsbesetzung spielen. Hier zeigte sich aber, was unsere Abteilung ausmacht. Das ist das WIR. Die Mannschaften waren immer spielfähig, selbst Spieler, die Prellball erst neu lernen, konnten eingebaut werden. Die Mannschaften hatten viel Freude beim Spielen und darum geht es ja.

Wer beim Lesen des Rückblickes Lust bekommen hat, uns und unser Prellballspiel kennenzulernen, den laden wir herzlich ein, einfach bei uns beim Training dienstags vorbei zu kommen (Jugend bis 18 ab 18 Uhr, Erwachsene ab 19 Uhr).

Die Prellballspielenden im TSV

Probetraining

Immer dienstags kann jeder ab 18 Uhr (Jugend) bzw. ab 20Uhr (Erwachsene) zu uns zum Training kommen und mitmachen. Unsere Freizeittruppe freut sich auch über weitere Mitspielerinnen und Mitspieler jeden Alters. Gespielt wird in der Sporthalle am Baußnernweg 8.

Wir freuen uns auf euch!

Weitere Infos auf www.tsv-marienfelde.de, www.prellball.de oder auf www.btfb.de/sportarten/prellball



Aus der Tischtennis Abteilung

Zum Jahresende 2017 hat uns leider unser Pressewart Niklas Herrmann verlassen, um ein Jahr in Kanada zu verbringen. Wir hoffen sehr, dass wir ihn nach seiner Rückkehr wieder in der Abteilung begrüßen können.

Die Abteilungswahlen im Februar 2018 haben uns spüren lassen, wie wenig Engagement unsere immerhin ca. 100 Mitglieder für ein Amt in der Abteilung zu bewegen sind. Es ist beschämend!

So mussten wir schließlich 2 Anläufe nehmen, um einen neuen Pressewart zu wählen sowie einen neuen Sportwart, der im ersten Durchgang nicht mehr kandidiert hat. Auch der 2. Anlauf war erfolglos.

Die Abteilungsleitung besteht jetzt aus nur 3 Personen, die nicht alles „schultern“ können und werden.

Der Sportbetrieb der Verbandsmitglieder soll in der Saison 2018/2019 fortgeführt werden und wird derzeit kommissarisch vom ehemaligen Sportwart betreut.

Spielberichte im Sportreport wird es ohne einen Pressewart vorerst leider nicht mehr geben. Einen Überblick über die sportlichen Leistungen der Verbandsmitglieder gebe ich hier:

Aktuelle Tabelle der Saison 2017/2018

1. Herren

2. Kreiskla. E, SW

Pl. Mannschaft	ST	Punkte
1 TSV Rudow 1888 5	18	30:6
2 Olympischer SC 4	18	26:10
3 BSV 92 2	18	23:13
4 BTTC Grün-Weiß 2	18	19:17
5 Düppel Dentalsplace 6	18	19:17
6 TuS Lichterfelde 5	18	18:18
7 Polizei SV 4	18	15:21
8 TSV Temp.-Mariendorf 2	18	14:22
9 TSG Oberschöneweide 3	18	12:24
10 TSV Marienfelde	18	4:32

2. Herren

3. Kreiskla. E, SW

Pl. Mannschaft	ST	Punkte
1 SC Siemensstadt 5	18	31:5
2 TTC Zehlendorf 3	18	28:8
3 Lichtenrader SC 4	18	24:12
4 TSV Marienfelde 2	18	21:15
5 TuS Lichterfelde 6	18	20:16
6 CTTC 70 7	18	16:20
7 Düppel Dentalsplace 7	18	15:21
8 TTC Südost 4	18	11:25
9 TUS Buckow 3	18	9:27
10 TSV Temp.-Mariendorf 3	18	5:31

3. Herren

4. Kreiskla. E, SW			
Pl. Mannschaft		ST	Punkte
1	Olympischer SC 6	16	26:6
2	BSV 92 3	16	24:8
3	TTC Zehlendorf 4	16	23:9
4	Düppel Dentalsplace 8	16	22:10
5	TTC Mariendorf 3	16	19:13
6	Lichtenrader SC 6	16	11:21
7	Pro Sport Berlin 24 3	16	9:23
8	TTC Südost 7	16	5:27
9	TSV Marienfelde 3	16	5:27

1. Jungen

3. Liga B			
Pl. Mannschaft		ST	Punkte
1	TTC Zehlendorf	6	11:1
2	SC Charlottenburg 2	6	10:2
3	SF Kladow	6	6:6
4	Düppel Dentalsplace 2	6	6:6
5	CTTC 70 2	6	5:7
6	Olympischer SC 2	6	2:10
7	TSV Marienfelde	6	2:10

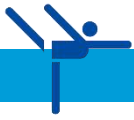
B-Schüler

4. Liga B			
Pl. Mannschaft		ST	Punkte
1	TSV Marienfelde	6	10:2
2	Lichtenrader SC 2	6	9:3
3	SC Eintracht Berlin	6	9:3
4	Köpenicker SV-Ajax 2	6	4:8
5	TSV Rudow 1888 2	6	4:8
6	TuS Lichtenfelde 3	6	4:8
7	TSV Temp.-Mariendorf	6	2:10

Die Abteilungsleitung gratuliert den B-Schülern für den 1. Platz in der Tabelle !

Sybille Röstel





Tag der offenen Tür 2018

Am 14.04.18 fand in der Halle am Baußnernweg der Tag der offenen Tür des TSV Marienfelde statt. Unsere 3. Vorsitzende Sabine hatte dafür ein schönes Programm zusammengestellt.

Eingeläutet wurde der Tag von den Handball-Mädels, die uns in einem Trainingsspiel einen Einblick in Ihre Sportart gegeben haben.

Anschließend gab es einen 2 stündigen Block mit Mitmach-Aktionen der von den Gästen gut angenommen wurde und den fast alle Abteilungen als Werbung für sich genutzt haben.

Zum Abschluss gab es noch diverse Darbietungen einiger Gruppen aus der Abteilung Turnen- und Gesundheitssport. Vielen Dank für dieses Highlight. Wir sind sehr dankbar für unsere fleißigen Trainer, Turner und Turnerinnen. Es bedeutet einen enormen Aufwand solche Darbietungen während des Trainingsalltags einzustudieren! Auch die Anschaffungen der Kostüme werden von den Gruppenmitgliedern selbst organisiert.

Vielen Dank an:

Christiane Fritzsche und die Damen der Aerobic und Step-Aerobic

Kirsten Mross und Ihre Donnerstagsgruppe

Andrea, Nicole, Sandra und Dominique mit den „Jugendlichen“ Piraten der Donnerstagsgruppe

Gertraud Nilson und dem Wettkampf-Nachwuchs

Wir haben uns sehr gefreut, dass wir mit dem gesamten TSV wieder einen schönen Nachmittag gemeinsam in der Halle verbringen konnten. Es gibt nicht nur die Möglichkeit Werbung in unserem Kiez zu machen, sondern bringt auch die Abteilungen zusammen um mal etwas gemeinsam zu gestalten.

Wir freuen uns auf ein nächstes Mal!

Sandra Wolter

Abteilungsleitung Turnen und Gesundheitssport



Portrait

Emilia Lehmeier

Stellt Euch vor es ist Leichtathletik EM in Berlin und der TSV ist still und heimlich irgendwie vertreten. Geht nicht? Denkste...

Seit Jahren dürfen wir den Weg einer jungen Sportlerin mitbegleiten, auch wenn sie Ihre größten Erfolge als Leichtathletin beim Polizei SV erbringt. Bei uns holt sie sich ein wenig Ausgleich zum Geher Training und kommt regelmäßig zum Turnen oder zur Step-Aerobic.

Emilia Lehmeier

Jahrgang 1997

TSV Mitglied seit 1999

Abteilung Turnen und Gesundheitssport

Wir dürfen Emilia jetzt seit fast 10 Jahren beim TSV begleiten. Immer etwas schüchtern, gerne erst einmal skeptisch bevor sie ein neues Element beim Turnen angeht aber auch sehr zielstrebig und ehrgeizig. So würden wir sie als Trainerinnen beschreiben.

Vor allem aber eine Powerfrau. Sie studiert Physiotherapie, leitet eine Ministranten-Gruppe in der Kirche, singt im Chor, treibt Sport beim TSV und trainiert auf Weltklasse Niveau beim PSV Gehen.

Die Sportart „Gehen“ hat es ihr angetan. Seit sie 10 ist betreibt sie diese Sportart und ist dabei sehr erfolgreich.

International:

Sechste U23-EM 2017 (20 km)

Teilnehmerin U20-WM 2016 (14.)

Teilnehmerin Europacup 2017 (20 km/16.)

Teilnehmerin Weltcup 2018 (35.)

National:

Deutsche Meisterin 2017 und 2018 (20 km Gehen)

Deutsche U23-Meisterin 2017 (20 km Gehen)

Deutsche U20-Meisterin 2015 und 2016 (10 km Gehen)

Dritte U23-DM 2015 (5000 m Bahngehen)

Zweite U20-DM 2015 und 2016 (5000 m Bahngehen)

Nun hat sie bei den Deutschen Meisterschaften mit dem Titel und der Norm für die EM den Grundstein für eine Teilnahme bei den Leichtathletik Europameisterschaften in Berlin gelegt.

Wir hoffen, sie kommt verletzungsfrei durch die letzten Trainingswochen und wir können Sie als Zuschauer am Straßenrand bei diesem großen Highlight ihrer Leichtathletik Karriere anfeuern.

Liebe Emilia,

Viel Glück auf dem Weg zur EM – Wir werden am 11.08. um 9:00 Uhr mit Spannung den Startschuss erwarten und hoffen, dass Du dann an der Startlinie stehen wirst.

Viel Glück!

Sandra

und die Donnerstagsgruppe

Sandra Wolter



Ausflug der Senioren nach Beelitz

Die Seniorengruppe der Turnabteilung hat sich für dieses Jahr vorgenommen öfter als bisher Ausflüge in Berlin und im Brandenburg zu unternehmen.

Ostern besuchten wir den Naturpark Südgelände und am 22. Mai ging es auf das Gelände der Beelitzer Heilstätten. Im Jahre 2015 ist auf diesem Gelände ein Baumkronenpfad entstanden, der seinesgleichen sucht. 15 Wanderlustige trafen sich am frühen Morgen voller Neugier auf den Ausflug. Sie sollten ihr Kommen nicht bereut haben. Wir hatten einen wundervollen Tag bei schönem Wetter. Auf dem Gerüst des Baumkronenpfades spazierten wir durch das Gelände der Beelitzer Heilstätten zwischen den Baumkronen und hatten einen wundervollen Blick auf das verwunschene Gelände mit seinen alten Gebäuden. Da ja Spargelzeit war, ging es anschließend in den Gasthof „Zum Landmahl“. Hier hatte man uns einen Tisch reserviert und wir konnten uns mit Spargel, Fisch oder Schnitzel stärken.

Mit vielen schönen Eindrücken ging es am späten Nachmittag vom Beelitz Bahnhof wieder zurück nach Marienfelde. Der nächste Ausflug wird im Juli sein. Wir werden den Reinickendorfer Ortsteil Frohnau (Invalidensiedlung, Hubertussee u.a.) besuchen. Die Gaststätte, die wir aufsuchen werden ist schon ausgewählt. Wer uns begleiten will, ist herzlichst willkommen. Bitte bei Hannie oder Peter (Tel.: 030/7211535) melden.

Sandra Wolter



Jahrgangsbestenwettkampf Leistungsklasse P5 im Geräteturnen

Am 10. Juni 2018 fand der Jahrgangsbestenwettkampf im Geräteturnen P 5 statt. Es waren Wettkämpferinnen der Jahrgänge 2003 – 2011 statt. Der TSV war mit 5 Turnerinnen vertreten. Im Jahrgang 2009 errang

Xenia Diehm den ersten Platz.

Hier die weiteren Plazierungen:

- 2. Laura Wend
- 4. Emma Schueler
- 8. Letzia Vogt

Im Jahrgang 2008 erreichte Viktoria Bauer den 7. Platz

Wir gratulieren unseren Turnerinnen und ihren Trainerinnen Gertraud Nilson und Ines Fialek.

Peter Wolter

Super Ergebnisse Berliner Mehrkampfmeisterschaften 09.06.2018

Am 09.06.2018 fanden die Berliner Mehrkampfmeisterschaften statt. Für den TSV Marienefelde 1890 e.V. waren 2. Turnerinnen ganz vorne mit dabei.

Bianca Jehmlich konnte in Ihrer Wettkampfklasse den 1. Platz erreichen und Sina Welch konnte ebenfalls mit einem 5. Platz überzeugen.

Herzlichen Glückwunsch an die Turnerinnen und ihre Trainerin Judith Bodemann!

Sandra Wolter



Nachruf Günther Chust

Die Abteilung Turnen- und Gesundheitssport trauert um ihr langjähriges Ehrenmitglied



Günter Chust.

Mit Günter Chust verlieren wir ein wertvolles Mitglied der Abteilung. Stets hat er sich für die Belange des TSV engagiert und als Ehrenamtlicher mit angepackt.

Vereinseintritt:	Februar 1974
Stellv. Vereinsvorsitzender:	1990 – 1996
Mitglied Abteilungsleitung Turnen:	1982 – 1986 und 1996 – 2004
Leiter der Seniorengymnastik:	2000 – 2017
Ehrenmitglied des TSV seit:	1994
Ehrennadel des Landessportbund Berlin:	2015

Wir werden Günter im Trainingsalltag vermissen. Bis Ende 2017 hat er seine Seniorengruppe auf Trapp gebracht und regelmäßige Wandertouren mit Ihnen unternommen. Auch das traditionelle Faschingsturnen mit Pfannkuchen und ein Sommerfest standen jährlich auf dem Programm.

Bei Vereinsveranstaltungen stand er uns jederzeit als Helfer zur Verfügung. Wir konnten immer auf ihn zählen, wenn es galt mit anzupacken.

Viele Mitglieder erinnern sich auch gerne an die Teilnahmen bei diversen Turnfesten. Auch 2017 war er beim Turnfest in Berlin als Helfer in der Schulbetreuung sehr aktiv.

Viele Jahre hat er uns als Vereinskamerad begleitet und aktiv im Vorstand und der Abteilungsleitung mitgearbeitet. Dafür erhielt er 2015 die Ehrennadel des Landessportbund Berlin in Bronze. Wir sind dankbar für viele gute Ratschläge, anregende Gespräche, schöne Trainingsstunden und viele bleibende Erinnerungen.

Lieber Günter, wir werden Dich in unserer Gemeinschaft schmerzlich vermissen.

Abteilung Turnen und Gesundheitssport
Abteilungsleitung
Sandra Wolter



Günter Chust (1. von links) beim Turnfest Einsatz 2017



OLEANDER APOTHEKE

Waldsassener Str. 42
12279 Berlin
Tel. 030 / 711 72 72
030 / 711 70 72
Fax 030 / 711 70 12



Inh.:
Moheb Helmi

**Ihr Ansprechpartner in der SPD-Fraktion Tempelhof-
Schöneberg für den Sport im Bezirk:**



Oliver Fey

Sportpolitischer Sprecher

SPD-Fraktion in der BVV Tempelhof-Schöneberg

Rathaus Schöneberg, Raum 3035

Telefon: 90277-6486

Oliver.Fey@spd-friedenau.de



www.spd-fraktion-tempelhof-schoeneberg.de



WANTED!

JUNGS AUFGEPASST!!!

Liebe Jungs und Eltern!

Im Januar 2018 startet unsere Freizeit-Sportgruppe für Jungs!

Unser Trainingstag:

Montags 18:00 bis 19:00 Uhr

Marienfelder Grundschule Haus 1, Erbindorfer Weg, 12279 Berlin

Wir nutzen alle Materialien die in der Turnhalle vorhanden sind.
Wir spielen Hockey, Fußball, Völkerball sowie viele andere kleine Spiele.
Wir springen mal über den Bock und üben die Rolle vorwärts und rückwärts. Ringe und Seile dürfen natürlich auch nicht fehlen.

Wenn Du Interesse hast, schau doch mal bei uns in der Halle vorbei.

Der Jahresbetrag beträgt:

€ 99,- (für neue Mitglieder + € 14,- einmalige Aufnahmegebühr)

Wir freuen uns auf Dich!

Die Turnabteilung
und
Trainer Joe

E-Mail:

turnen@tsv-marienfelde.de



WANTED!

VOLLEYBALLER GESUCHT

Wir sind eine gemischte Sportgruppe, die jeden Dienstag- und Freitag-Abend von ca. 20.15 Uhr bis 21:30 Uhr in der Kiepertschule (Prechtlstr.) in Marienfelde Volleyball spielen.

Unser abendliches Volleyballtraining läuft wie folgt ab:
Wir beginnen mit einer kurzen Aufwärmphase, die jeder entsprechend seinen Bedürfnissen selbst bestimmt.

Dem folgt eine ebenfalls relativ kurze Einspielzeit jeweils zu zweit oder ggf. zu Dritt. Eine gute Stunde wird dann richtig Volleyball gespielt.

Zum Abschluss wird eine Erfrischungspause unter der Dusche eingelegt.

Da wir zur Zeit nur ca. 12 Mitglieder zählen, von denen einige verletzungsbedingt oder aus anderen Gründen ausfallen, freuen wir uns über jede Verstärkung unseres Teams.

Der Jahresbeitrag beträgt € 111,-- + € 14,-- einmalige Aufnahmegebühr.

Falls noch Fragen offen geblieben sind, schickt einfach eine Mail an:

stephanie.siegmund@tsv-marienfelde.de

oder ruft mich an unter 755 88 81.

Sportliche Grüße

Steffi (Stephanie Siegmund)



WANTED!

Wirbelsäulengymnastik Teilnehmer gesucht

Wirbelsäulengymnastik ist die beste
Therapie und Vorsorge gegen Rückenschmerzen!

Wir suchen noch Teilnehmer für unsere
Trainingsgruppen:

Mittwoch 17:15 Uhr

Mittwoch 19:25 Uhr

Mehrzweckraum
Sporthalle Baußnernweg
12277 Berlin

Bei Interesse vereinbaren Sie einfach eine
Probestunde!

Der Jahresbeitrag beträgt:

€ 147,- + € 14,- einmalige Aufnahmegebühr.

Falls noch Fragen offen geblieben sind, schickt
einfach eine Mail an:

hannie.wolter@tsv-marienfelde.de

oder ruft mich an unter 721 15 35.

Sportliche Grüße

Hannie





Igelchen, Igelchen



Igelchen, Igelchen
schau mal ins Spiegelchen
Deine Beine sind krumm

Igelchen, Igelchen,
schau in das Spiegelchen
Deine Beine sind kurz

Sind meine Beine auch krumm,
bin ich ja gar nicht dumm

Sind meine Beine auch kurz,
ist mir das Piepe und schnurz

Mehr Lieder und Spiele gibt es beim Eltern-Kind / Kleinkindturnen

Ansprechpartnerin für Vormerkungen auf die Wartelisten aller Eltern-Kind / Kleinkind Gruppen
ist: Monika Egermann | Tel: 721 11 09

Ansprechpartnerin bei Problemen oder Wünschen der einzelnen Gruppen sind die
Übungsleiterinnen. Wir freuen uns auf euch!

Weitere Infos auf www.tsv-marienfelde.de → Eltern-Kind / Kleinkindturnen



Bahnübergang Säntisstraße



Seit dem 29. März 2018 ist der Bahnübergang Säntisstraße komplett gesperrt. Auf der Fotografie von 1941 (Blick nach Marienfelde) war die Säntisstraße noch ein ungepflasterter Weg zwischen Marienfelde und Britz. Weil aber schon seit 1875 auf dieser Eisenbahnstrecke zahlreiche Fernzüge zwischen Berlin und Dresden fuhren, musste aus Sicherheitsgründen ein beschränkter Bahnübergang her.

Die höhengleiche Kreuzung der S-Bahnlinie S2 mit der Säntisstraße gibt es nun nicht mehr. Jahrelang überquerten Fußgänger und Fahrzeuge den mit einer Halbschranke gesicherten Bahnübergang. Und schon ist alles vorbei, ist Geschichte, gibt es nicht mehr.



Ende März 2018 gab es die letzte Gelegenheit, das alte Gleisgelände zu betreten. Ansonsten ist das Betreten von Eisenbahnanlagen streng verboten. Der S-Bahnverkehr wurde Ende März für einige Tage unterbrochen und so konnte ich über die alten Gleisanlagen gehen. Zu sehen waren auch die Reste des ehemaligen Bahnübergangs Wehnertstraße, der gleich neben dem Übergang Säntisstraße war. Ich konnte über rostige Gleise laufen, sah noch die alten Signalmasten stehen. Der Trampelpfad zum Bahnhof Buckower Chaussee war noch offen.



Einst donnerten über diese Gleise nicht nur die S-Bahn, sondern auch zahlreiche Güter- und Personenzüge. Auf dem Foto von 1940 ist der „Fliegende Dresdener“ zu sehen. Weil der Zug schon damals so schnell fuhr, ist das Foto etwas unscharf. Wir sehen die stromlinienförmig verkleidete Dampflokomotive, auch bekannt als „Henschel-Wegmann-Zug“. Dieser superschnelle Zug fuhr ab 1936 die



Strecke zwischen Berlin über Marienfelde nach Dresden in unvorstellbaren 100 Minuten!

Bald soll auf dieser Strecke der ICC der Deutschen Bahn mit bis zu 160 km/h durch Marienfelde flitzen. Er wird nach Planungen der Deutschen Bahn jedoch für die Strecke Berlin-Dresden länger brauchen als 1937/38! Bis es soweit ist, muss aber noch sehr viel gebaut werden. Und an der Sántisstraße wird eine Unterführung gebaut. Im Archiv des „Arbeitskreis Historisches Marienfelde“ habe ich ein Foto gefunden, auf der die Baustelle der Unterführung an der Großbeerenstraße Anfang der 1970er Jahre zu sehen ist. Und die Baustelle an der Sántisstraße wird ähnlich groß. Die Umbauten sind sehr aufwändig und es wird Jahre dauern, bis alles fertig ist. Danach ist der Bahnübergang Buckower Chaussee dran.



Lassen wir uns überraschen, wie Marienfelde nach dem Umbau der Dresdener Bahn aussehen wird, denn auch das Gelände des Bahnhofs Marienfelde wird total umgebaut.

Godwin T. Petermann | Arbeitskreis Historisches Marienfelde
Berlin, Mai 2018





Geburtstage und Ehrungen

Herzlichen Glückwunsch unseren Geburtstagskindern im 1. Halbjahr

Allen Geburtstagskindern gratulieren wir herzlich und wünschen ein glückliches und gesundes neues Lebensjahr.

85 Jahre

Günter Meisel

80 Jahre

Heinke Wölfling

Ingemarie Felsch

Gerhard Puls

75 Jahre

Regine Rüdiger

Monika Dudek

Ingrid Krisztian

Waltraud Eichstädt

Heide Hannemann

Rudi Steingräber

Brigitte Müller

Barbara Rösch

Karl-Heinz Grallok

70 Jahre

Ingrid Stommel

Hans-Joachim Malitte

65 Jahre

Steffi Matthäus

Manfred Witt

Regina Hahn

Jerzy Konik

60 Jahre

Sabine Müller

55 Jahre

Christina Lehmeyer

Jens Holznagel

Helmut Dorn

Sabine Macharski

Thomas Bartels

50 Jahre

Heike Kalfürst

Catrin Vetter

Regina Seidel

Kirsten Mross

Stephan Chust

Petra Schiffer

Andre Stark



Ehrungen auf der Mitgliederversammlung

Auf der Mitgliederversammlung am 16. März wurden zahlreiche Mitglieder für Ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt.

50 Jahre

Rudolf Päschel

40 Jahre

Uwe Heimann

Josef Marx

Hans-Joachim Müller

Monika Müller

Helma Samolarz

Manuela Schwarz

Nils Kubitz

Vivian Maempel

30 Jahre

Brigitte Zehe

Hans-Jürgen Zastrow

Monika Schwentner

Hannelore Basinski

Ralf Hamberger

Janine Beutlich

20 Jahre

Gerhard Krause

Nicole Heruth

Christina Harder

Sabine Müller

Christel Rademacher

Vitali Herr

Denise Birkholz

Karin Zander





Trainingszeiten der Abteilungen

Badminton

Donnerstag	Badminton	20:00 – 22:00 Uhr	Sporthalle Baußernweg 8
Freitag	Badminton	20:00 – 22:00 Uhr	Sporthalle Baußernweg 8

Eltern-Kind / Kleinkind

Montag	Eltern-Kind , 2-4 J.	16:00 – 17:00 Uhr	Marienfelder Grundschule 1
	Kleinkinder, 4-5 J.	17:00 – 18:00 Uhr	Erbendorfer Weg 13
	Kleinkinder, 5-6 J.	17:00 – 18:00 Uhr	Katja Tietz 0174 919 55 04
Mittwoch	Kleinkinder, 4-5 J.	16:15 – 17:15 Uhr	Marienfelder Grundschule 2
	Kleinkinder, 5-6 J.	16:15 – 17:15 Uhr	Tirschenreuther Ring 69
	Kleinkinder, 4-5 J.	17:15 – 18:15 Uhr	Daniela Leibold 236 219 03
	Kleinkinder, 5-6 J.	17:15 – 18:15 Uhr	
Mittwoch	Kleinkinder, 4-5 J.	16:15 – 17:15 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21
	Kleinkinder, 5-6 J.	17:15 – 18:15 Uhr	Clarissa Lehmeyer 722 41 11
Freitag	Eltern-Kind , 2-4 J.	16:15 – 17:15 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21
	Eltern-Kind , 2-4 J.	17:15 – 18:15 Uhr	Petra Lecheler 722 52 49

Handball

Frauen ab Jahrgang 1998	Dienstag	20:00 – 21:30 Uhr	Marienfelder Grundschule 1
	Freitag	20:00 – 21:30 Uhr	Erbendorfer Weg 13 Manfred Klucke 0172 310 89 24
Männer ab Jahrgang 1998	Montag	20:00 – 21:30 Uhr	Marienfelder Grundschule 1 Erbendorfer Weg 13
	Mittwoch	20:00 – 21:30 Uhr	Sporthalle Baußernweg 8 Oliver Heinrich 0177 711 11 44
Alte Herren Ü40	Mittwoch	20:00 – 21:30 Uhr	Marienfelder Grundschule 1 Erbendorfer Weg 13 Dietmar Leukert 0177 8226325
weibl. B-Jugend Jahrgang 01/02	Mittwoch	18:30 – 20:00 Uhr	Sporthalle Baußernweg 8
	Freitag	18:30 – 20:00 Uhr	Martin Caleta 0176 678 765 71 Volker Kröger 0176 303 812 79
weibl. D-Jugend Jahrgang 05/06	Dienstag	17:00 – 18:30 Uhr	Marienfelder Grundschule 1
	Mittwoch	17:00 – 18:30 Uhr	Erbendorfer Weg 13 Svenja Michel 0176 248 707 50
Minis Mädchen/Jungen Jahrgang 09 & jünger	Donnerstag	16:30 – 18:00 Uhr	Marienfelder Grundschule 1 Erbendorfer Weg 13 Martina Schülzchen 017624105043
männl. B-Jugend Jahrgang 00/01	Dienstag	18:30 – 20:00 Uhr	Marienfelder Grundschule 1
	Mittwoch	18:30 – 20:00 Uhr	Erbendorfer Weg 13
	Freitag	18:00 – 20:00 Uhr	Rainer Böhm 0173 20 21 900
männl. C-Jugend Jahrgang 03/04	Montag	18:30 – 20:00 Uhr	Sporthalle Baußernweg 8
	Donnerstag	18:30 – 20:00 Uhr	Patrick Albrecht 0151 70035 754

männl. D-Jugend Jahrgang 05/06	Montag Donnerstag	17:00 – 18:30 Uhr 17:00 – 18:30 Uhr	Sporthalle Baußnernweg 8 Svenja Michel 0176 248 707 50
männl. E-Jugend Jahrgang 07/08	Mittwoch Freitag	17:00 – 18:30 Uhr 17:00 – 18:30 Uhr	Sporthalle Baußnernweg 8 Max Kurtz 0170 500 44 73

Prellball

Dienstag	weibl. + männl. Jugend C bis 14 Jahre weibl. + männl. Jugend A bis 18 Jahre	18:00 – 20:00 Uhr	Sporthalle Baußnernweg 8
Dienstag	Männl. Jugend A Leistung Frauen & Männer, Anfänger, Freizeit, Fortgeschrittene und Leistung	20:00 – 21:45 Uhr	Sporthalle Baußnernweg 8

Kraftsportgruppe (Freizeitfitness)

Montag und Donnerstag	Offen für alle	17:00 – 19:00 Uhr	Sporthalle der Gustav Heinemann Schule Baußnernweg 3 Alexander Geier 0176648268 89
--------------------------	----------------	-------------------	---

Schach

Montag	Erwachsene	ab 16:00 Uhr	Vereinsheim Alt-Marienfelde 36
Donnerstag	Jugendliche Erwachsene	ab 16:00 Uhr ab 18:00 Uhr	Vereinsheim Alt-Marienfelde 36

Teppichcurling

Montag	Erwachsene, Jugendliche	20:00 – 22:00 Uhr	Sporthalle Baußnernweg 8
Donnerstag	Erwachsene, Jugendliche	20:00 – 22:00 Uhr	Sporthalle Baußnernweg 8

Tischtennis

Montag	Kinder und Jugendliche Erwachsene	17:00 – 19:00 Uhr 19:00 – 21:30 Uhr	Marienfelder Grundschule 2 Tirschenreuther Ring 69
Dienstag	Kinder und Jugendliche Erwachsene	17:00 – 19:00 Uhr 19:00 – 21:30 Uhr	Marienfelder Grundschule 2 Tirschenreuther Ring 69
Freitag	Kinder und Jugendliche Erwachsene	17:00 – 19:00 Uhr 19:00 – 21:30 Uhr	Marienfelder Grundschule 2 Tirschenreuther Ring 69

Turnen und Gesundheitssport

Montag	Mädchenturnen 1.-8. Klasse Jungenturnen 5-10 Jahre	18:00 – 19:00 Uhr	Marienfelder Grundschule 1 Erbendorfer Weg 13 Andrea Schwarz 809 023 15
	Sport für Jung & Alt	19:00 – 20:00 Uhr	Marienfelder Grundschule 1 Erbendorfer Weg 13 Sandra Wolter 983 386 79
	Wettkampfturnen Mädchen ab 1. Klasse	16:00 – 18:00 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21 Gertraud Nilson 711 7573
	Fit mit Musik	20:00 – 21:00 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21 Hannie Wolter 721 15 35
	Wirbelsäulengymnastik	18:15 – 19:15 Uhr 19:20 – 20:20 Uhr	Sporthalle Baußnernweg 8 Hannie Wolter 721 15 35
Dienstag	Wettkampfturnen Sondertraining Nachwuchs	16:00 – 17:30 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21 Sandra Wolter 983 386 79
	Wettkampfturnen Mädchen Fortgeschrittene	17:30 – 20:15 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21 Sandra Wolter 983 386 79
	Geräteturnen Frauen	19:00 – 20:00 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21 Andrea Eisenbacher 711 54 32
	Volleyball Frauen/Männer	20:15 – 21:30 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21 Hannie Wolter 721 15 35
	Seniorengymnastik	16:00 – 17:00 Uhr	Marienfelder Grundschule 2 Tirschenreuther Ring 69 Günter Chust 721 17 24
Mittwoch	STEP-Aerobic	18:30 – 19:30 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21 Christiane Fritzsche 722 42 41
	Gymnastik für Frauen	19:30 – 20:30 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21 Barbara Rabe 741 76 53
	Wirbelsäulengymnastik	16:10 – 17:10 Uhr	Sporthalle Baußnernweg 8 Hannie Wolter 721 15 35
		17:15 – 18:15 Uhr	
		18:20 – 19:20 Uhr	
		19:25 – 20:25 Uhr	
Donnerstag	Mädchenturnen, 1.-2. Kl.	16:00 – 17:00 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21
	Mädchenturnen, 3.-6. Kl.	17:00 – 18:00 Uhr	Andrea Schwarz 809 023 15

	Mädchenturnen, 7.-9. Kl.	18:00 – 19:00 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21
	Mädchenturnen, ab 10. Kl.	19:00 – 20:00 Uhr	Sandra Wolter 983 386 79
	Präventionsgymnastik	20:00 – 21:30 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21 Kirsten Mross 721 60 84
	Wettkampfturnen Mädchen ab 1. Klasse	16:00 – 18:00 Uhr	Marienfelder Grundschule 2 Tirschenreuther Ring 69 Gertraud Nilson 711 7573
	Gymnastik Frauen 55+ ohne Musik	18:30 – 20:00 Uhr	Marienfelder Grundschule 2 Tirschenreuther Ring 69 Hannie Wolter 721 15 35
	Aerobic	18:30 – 20:00 Uhr	Steinwald Grundschule Hanielweg 7 Christiane Fritzsche 722 42 41
Freitag	Wettkampfturnen Mädchen Fortgeschrittene	18:15 – 20:15 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21 Sandra Wolter 983 386 79
	Volleyball Frauen/Männer	20:15 – 21:30 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21 Hannie Wolter 721 15 35
Samstag	Wettkampfturnen Sondertraining Fortgeschrittene	10:00 – 13:00 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21 Sandra Wolter 983 386 79

Donnerstag	Mädchenturnen, 1.-2. Kl.	16:00 – 17:00 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21
	Mädchenturnen, 3.-4. Kl.	17:00 – 18:00 Uhr	Andrea Schwarz 809 023 15
	Mädchenturnen, 5.-8. Kl.	18:00 – 19:00 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21
	Mädchenturnen, ab 9. Kl.	19:00 – 20:00 Uhr	Sandra Wolter 983 386 79
	Präventionsgymnastik	20:00 – 21:30 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21
			Kirsten Mross 721 60 84
	Wettkampfturnen Mädchen ab 1. Klasse	16:00 – 18:00 Uhr	Marienfelder Grundschule 2 Tirschenreuther Ring 69
			Gertraud Nilson 711 7573
	Gymnastik Frauen 55+ ohne Musik	18:30 – 20:00 Uhr	Marienfelder Grundschule 2 Tirschenreuther Ring 69
			Hannie Wolter 721 15 35
	Aerobic	18:30 – 20:00 Uhr	Steinwald Grundschule Hanielweg 7
			Christiane Fritzsche 722 42 41
Freitag	Wettkampfturnen Mädchen Fortgeschrittene	18:15 – 20:15 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21
			Sandra Wolter 983 386 79
	Volleyball Frauen/Männer	20:15 – 21:30 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21
			Hannie Wolter 721 15 35
Samstag	Wettkampfturnen Sondertraining Fortgeschrittene	10:00 – 13:00 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21
			Sandra Wolter 983 386 79

AKTIV FÜR DEN SPORT IM BEZIRK



HAGEN KLIEM

stellv. Vorsitzender des Sportausschusses

Ihr Ansprechpartner
in der CDU-Fraktion
Tempelhof Schöneberg

CDU-Fraktion Tempelhof-Schöneberg

Rathaus Schöneberg, Zimmer 3054
10820 Berlin

Telefon: (030) - 90277 66 43

Telefax: (030) - 78 70 33 25

E-Mail: info@cdu-fraktion-ts.de

www.cdu-fraktion-tempelhof-schoeneberg.de



CDU FRAKTION
TEMPELHOF-SCHÖNEBERG



Kontakt

Vorstand

1. Vorsitzender	Stefan Behrendt	223 962 11	stbehrendt@tsv-marienfelde.de
2. Vorsitzender	Henry Mularski	722 42 55	henry.mularski@tsv-marienfelde.de
3. Vorsitzende	Sabine Macharski	0157-793 078 51	sabine.macharski@tsv-marienfelde.de
Kassenwart	Jens Holznagel		kassenwart@tsv-marienfelde.de
Jugendwart	Mirosław Fialek	755 163 63	miro.fialek@tsv-marienfelde.de
Pressewartin	Annika Bleckert		annika.bleckert@tsv-marienfelde.de
Sportwart	Ulli Bottermann	721 21 79	sportwart@tsv-marienfelde.de

Badminton

Abteilungsleiter	Andreas Fritzsche	723 234 78	andreas.fritzsche@tsv-marienfelde.de
Kassenwart	Peter Ebert	720 181 79	peter.ebert@tsv-marienfelde.de

Eltern-Kind / Kleinkind

Abteilungsleiterin	Monika Egermann	721 11 09	monika.egermann@tsv-marienfelde.de
Kassenwart	Peter Meller	721 93 12	kassenwart.ekk@tsv-marienfelde.de
Jugendwartin	Daniela Leibold	236 219 03	daniela.leibold@tsv-marienfelde.de

Handball

Abteilungsleitung	Claudia Heinrich	0177 711 11 45	claudia.heinrich@tsv-marienfelde.de
Jugendwartin	Svenja Michel	0176 248 70 750	
Kassenwart	Martin Caleta	0176 678 76 571	

Motorsport

Abteilungsleiter	Christian Wilschke	0173-621 69 70	c.wilschke@gmx.de
Kassenwart	Henry Mularski	722 42 55	henry.mularski@tsv-marienfelde.de

Prellball

Abteilungsleiter	Nicole Martens		Nicole.martens@tsv-marienfelde.de
Kassenwartin	Alexandra Gryszik		Alexandra.gryszik@tsv-marienfelde.de

Teppichcurling

Abteilungsleiter	Gerhard Krause	721 59 53	gerhard.krause@tsv-marienfelde.de
Kassenwart	Arno Ketzler	743 36 49	arno.ketzler@tsv-marienfelde.de

Tischtennis

Abteilungsleiter	David Schwander	0172-683 79 33	david.schwander@tsv-marienfelde.de
Kassenwartin	Sybille Röstel		s.roestel@arcor.de
Jugendwartin	Ilona Loba	775 88 95	ilona.loba@tsv-marienfelde.de

Turnen und Gesundheitssport

Abteilungsleiterin	Sandra Wolter	983 386 79	sandra.wolter@tsv-marienfelde.de
Kassenwartin	Hannie Wolter	721 15 35	hannie.wolter@tsv-marienfelde.de
Jugendwartin	Andrea Schwarz Dominique Schwarz	809 023 15	andrea.schwarz@tsv-marienfelde.de

Ferienspiele

Sommerferien

Vom 09.07. bis 17.08.2018

Montag, Mittwoch, Freitag 10 - 14 Uhr
Dienstag, Donnerstag 14 - 18 Uhr

TSV-Marienfelde 1890 e.V.
Alte Feuerwache / Alt-Marienfelde 36
12277 Berlin



Hallo Kinder



Für Kinder ab 6 Jahre

Wir **basteln** mit euch!

Wir bieten **Sport** und **Spiele** an und organisieren **Aktionstage** für euch!

Ihr könnt bei uns **Frühstücken/Mittagessen!**

Gemeinsame Aktionen mit anderen Einrichtungen sind geplant.

INFO: Tel.: 722 45 46, Mo 18-20 Uhr, Di + Do 10-12 Uhr

Während der Angebotszeiten der Ferienspiele: Jugendtelefon 756 87 166

Essen 1,- €, Obst und Gemüse 0,50€, Getränke und aufwändiges Bastelmaterial zum Einkaufspreis.

www.tsv-marienfelde.de



Stiftungsfest

TSV Marienfelde &
Kyffhäuser-Kameradschaft
Marienfelde

Samstag

24. November 2018

19:00 - 01:00 Uhr Einlass 18:00 Uhr

Hotel Steglitz International
Albrechtstrasse 2
12165 Berlin

Kartenpreis 35,00 €

Infos & Kartenbestellung:
[sabine.macharski@tsv-
marienfelde.de](mailto:sabine.macharski@tsv-marienfelde.de)



34. Weihnachtsmarkt TSV Marienfelde

mit Beteiligung der Kyffhäuser Kameradschaft Marienfelde

08. & 09.12.2018

13:00 - 20:00 Uhr

Alt-Marienfelde 36 | 12277 Berlin



uhlsport

DERBYSTAR

PUMA

JAKO

Kempa

SPALDING

NIKE

erima

TANNO

FRUIT & LOOM

b+d



DEINE FLOCKEREI & TEAMSSPORTSPEZIALIST



Marienfelder Allee 43-45

12277 Berlin

Tel.: 030/773 939 90

Fax.: 030/773 939 91

email: me-flock@web.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 18.30 Uhr
Samstag 9.00 - 14.00 Uhr





Kontakt

TSV Marienfelde 1890 e.V.

Alt-Marienfelde 36 | 12277 Berlin

Tel.: 722 45 46

Fax: 74 30 59 65

E-Mail: sport@tsv-marienfelde.de

Internet: www.tsv-marienfelde.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Dienstag 13.00 - 14.00 Uhr

Donnerstag 19.00 - 20.00 Uhr

Bankverbindung

IBAN: DE76 1001 0010 0565 379 1 07

BIC: PBNKDEFFXXX

Impressum

Herausgeber: TSV Marienfelde 1890 e.V.

Redaktion: Annika Bleckert, Pressewartin | sportreport@tsv-marienfelde.de

Druckerei: esf-print | www.esf-print.de

Für den Inhalt der einzelnen Artikel sind die jeweils benannten Autoren verantwortlich

© Skyline Titelblatt: Jan Bleckert



LANDES
SPORTBUND
BERLIN



Anerkannter Stützpunktverein

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

BTB 
BERLINER TURN- UND
FREIZEITSPORT-BUND

